

Insertate

für die Sonntags-Ausgabe unserer Zeitung, welche Sonntag früh von 7 Uhr ab hier angetragen und mit den Frühzügen nach auswärts versendet wird, erbitten wir uns bis

Sonntabend Nachmittag 4 Uhr.

Die Expedition der Saale-Zeitung, Großer Berlin und Markt 24.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das auf dem Nordfriedhofe belegene Quartier e, in welchem Kinder unter 5 Jahren während der Zeit vom Monat Juni 1897 bis zum Monat Mai 1898 beerdigt werden, gelangt demnach zur Versteigerung.

Der Magistrat, Stadte.

Bekanntmachung.

Es ist hiestels wahrgenommen worden, daß die meisten Frucht- und Pflanzstoffe hierorts wohl über das zulässige Maß hinaus beladen und hierdurch leicht Unglücksfälle herbeiführt, stets jedoch die Anfuhrer in einer unrichtigen Weise übertrieben trennt werden.

Die Befragung der Wagen muß in richtigem Verhältnis zur Leistungsfähigkeit des Gepäcks stehen und ist verboten eine größere Last auf den Wagen zu laden, als das Gebräuch im wahren Sinne zulassen kann.

Versteigerung.

Die Schmelze und Schloßarbeiten zum Erweiterungsbau des Anstalts-Hofes sollen am Schloßhofe in Höhe der Westseite vererben werden. Angebots bis

Versteigerung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat Juli 1894 verfallenen und erneuerten Häuser, welche die Hausnummern 2864 bis 3334 tragen und über welche die Pfandbriefe im armen Buch ausgestellt sind, wird

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat Juli 1894 verfallenen und erneuerten Häuser, welche die Hausnummern 2864 bis 3334 tragen und über welche die Pfandbriefe im armen Buch ausgestellt sind, wird

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat Juli 1894 verfallenen und erneuerten Häuser, welche die Hausnummern 2864 bis 3334 tragen und über welche die Pfandbriefe im armen Buch ausgestellt sind, wird

Zwangsversteigerung.

Am Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Hörsz. Band I, Blatt 13, auf den Namen des Händlers Ernst Fischer zu Hörsz eingetragen, im Gemeindebezirk Hörsz belegene Grundstück Hofplatz Nr. 13

Zwangsversteigerung.

Am Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Hörsz. Band I, Blatt 13, auf den Namen des Händlers Ernst Fischer zu Hörsz eingetragen, im Gemeindebezirk Hörsz belegene Grundstück Hofplatz Nr. 13

Königliches Amtsgericht.

Grundstück

Ein Grundstück in besserer Lage, mit Gehirtefläche ca. 1000 Quadratmeter groß, großer Strokhof, mit bedeutender Dampfkraft, ist sehr preiswürdig zu verkaufen.

Adolf Zimmermann, Grö Berlin.

Bekanntmachung.

Am 6. August 1895 ist zwischen Weisig und Weidig die Ehe eingetrah worden, deren Anmeldung folgende war:

Schwarzer Spitzenhut mit Feldblauem Garnitur und Schmelzschwarzvolles Tuch mit Seidenknöpfen, Tafelkleid aus braunem Stoff mit weißem Reibchen, schwarzen variierten Unterrock, schwarz und rotstreifiger Unterrock, Feinweid, Weißweid, lange schwarze Strümpfe, Halbfüßchen mit Gummisohle. In den Dreiecke: schmale Ohrringe aus Weißmetall.

Alle diejenigen, welche über die Verlobung die Verlobten Auskunft zu geben vermögen, werden aufgefordert, sich bei dem Unterzeichneten zu melden.

Der persönliche Zeitsanwalt, Baunier.

Die am 13. April 1864 hierorts geborene unbeflehte Wilhelmine Johanne Sophie Möbius entzieht sich der Sorge für ihr Kind, so daß

Defensivliche Verpachtung.

Das der Landeshofe Flora gehörige an der Bohlsche Wüstung in Artern gelegene Grundstück soll zur Zeit von Johann 1896 ab auf 18 Jahre neu verpachtet werden.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Der diesjährige Pflanzenanhang

der ehemaligen Gemeinde Plattersleben (Gemarkung Plattersleben) soll am Montag den 26. d. Mts. Abends 6 Uhr an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Die Pächterbedingungen sind im Artern unter dem 16. September 1895, Vormittags 10 Uhr im Hotel 'Zur Sonne' in Artern erbeten.

Ein guter Gasthof oder ein gutes Restaurant wird sofort zu verkaufen gesucht. Offerten bitte unter 1540 J. in der Exp. d. Bta. niederzulegen. (a)

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch

Ziele a. Harz. Wohnhaus mit Garten, Garten, Balcon, nahe am Walde nur Waldhof, billig zu verkaufen durch



Heinrichstr. 11, 2. Etage, 2 St.,
Stube u. Zubehör zu vermieten.
Gr. Ulrichstraße 56
in die 1. Etage, an Gehaltsämtern
eingesetzt, per 1. September über
zu vermieten.
C. Jacob, Kleinischmied 7.

Declarinsstraße 8
zu vermieten 1. Ofst. oder früher
die 3. Etage Markt 500.—, (r)
Zuletzt an Wohnung 1. Etage
mit Wohnz., Bad, 1100 Mk., (r)
Häcker'sches Bäckerei 23.
Winkelschillerstr. 14, 1. Etage,
3 Stuben nebst Zubehör zu 1. Ofst.
zu verm. Häcker'sche Bäckerei (r)

Gr. Steinstr. 74
in die 2. Etage, zu vermieten
mit und 1. Ofst. zu vermieten.
Carl Zwickert, (r)

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung für 210 Mark
an ruhige Leute zu vermieten mit 1. Ofst.
zu vermieten. Winkelschillerstr. 14, (r)
2 Stuben, 1. u. 2. Sub., Schulhofstr. 80,
5 Zim., per 1. Okt. 1885 zu verm.
Winkelschillerstr. 8, (r)
Maierstraße 8 in die 2. Etage,
bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern,
Stube und Zubehör, zu vermieten und
um 1. Oktober zu beziehen.

Gelucht zum 1. Oktober
gehobene Wohnung, etwa 2 Stuben,
Kammer, Küche, ev. ev. ev. ev. ev. ev.
mit Garten, in ober bei Halle,
Offerten mit Preis unter Z. 6654 durch
die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bei jeder Forarage finden j. Mädchen
ein trautes Heim zu allseitigster
Ausbildung in dem auf's Beste em-
pfohlenen Pensionat von Töchtern,
verw. Past. Fritzschel v. Töchter,
Halle a. S., Thorstr. 54.

Für den Saalreis mit zum Verz.
für den Damenleberoffen in
Welle an Berufswahl mit ein ein-
geführt Provisions-Reisender zu
hoher Provision sofort gesucht.
Offt. Offerten mit Aufträgen zu
sub 1524 P. bei. die Exped. d. Ztg. (ar)

Provisions-Reisende für
für Halle und Umgegend gesucht.
Offt. Off. Nr. 1160 an die Exped. d. Ztg.
Tücht. Reisende f. Bismarck, Wierlein,
Vode x., sofort gesucht. Häcker's
C. Schausell, St. Zandera 14.

Tüchtiger Kohlen-Verkäufer
ebenbürtig
bei hoher Provision gesucht. Offt.
unter L. C. 8167. Bekördert Rudolf
Mosse, Halle.

Schönfchreiber
für persönliche Beistandigung gesucht.
Selbstgeschriebene Offt. zu richten an
Ingenieur H. Thumann,
Mindenstraße 47. (a)

Jüngerer Techniker,
Absolvent einer Bergwerksschule, findet
zum 1. Oktober ev. schon früher, Stellung.
Besondere Anforderungen: Ge-
wöhnlich in der Zeichnung, gute Hand-
schrift und genügende Schulbildung; ein
richtiges Deutsch zu schreiben. Gehalt
und Vergütung nach der Selbstgeschriebene
Offerten zu richten an
H. Thumann, Tiefbohr-Unter-
nehmung u. Tiefbohrgeräte-Fabrik,
Halle a. S., Neckerstraße 39. (a)

Zu beziehen.
Buchhalter für Getreide, Füllw.,
Werkzeug, 1. Ofst. zu verm. Georgstr. 4.
Eisenmeister für Holzwerkstatt
Tüchtigen. Geh. 2000 A. Wohn. 2.
Wageneiser für Futterfabrik in
Anhalt p. 1. Oktober.
Brennmaschinenführer für Futterfabrik.
Brennmaschinenführer für Futterfabrik
mit 100 Sektar Säuererlei selbstständig
leitet. Gehalt und Dantime.
Lagerist für Wolle, Engros-Verkäuf.
Täglich neue Waagen.

Halle'sches Placit.-Institut
Gr. Klausstr. 40. C. Schröder.
Bei briefl. Anfragen 20 A. in Worten ev.
Ein Schlosser nach auswärts
gesucht. Aufestunt Wühlberg 5.

Ein Mühlabische gesucht
auf der Mühle an Zimmendorf,
Friedrich Kopf, Wühlbergstr.

20 Maurer
steht noch ein. In welchen Declarin-
straße 12 und Albrechtsstraße 17.
Fr. Schutz, Mühlstr.

Ich suche zum sofortigen Eintritt
einen tüchtigen Maurerwerk für
Wahlberechnungen.
Besag. einem tüchtigen Eisenbahn-
schmid, welcher die Reparaturen von
Schrauben und sonstigen Baueisen
bezogen kann.
Wohnung und Zeugnisse an
Gustav Häsel, Bergunternehmer,
Halle, Friedrichstraße 12. (r)

Metalformere
Dücker & Werneburg,
Zimmernstraße.

Substanz zum Maurerwerke sofort
werden von einer Baugelde bei Hofens-
dorf gesucht. Fr. Kuhn, (r)

Stuckateure,
tüchtige Arbeiter, stellen sofort ein.
Accordarbeit. Kreftzien & Maentze.

Tüchtige
Schmiede und Schlosser
finden dauernde Beschäftigung.
Paul Reuss, Artern. (ar)

Maschinist
für Führung einer kleineren Maschinen
findet bei 24 Mark Wochenlohn für
7 achtstündige Schichten Stellung.
Brauerei z. Waldschlosschen,
Zschau.

Ein zuverlässiger Millererstelle kann
sofort in Arbeit treten.
an Mühlenbesitzer Stephan, Steiglar.

Ein fleißiger, zuverlässiger Bäckere-
gehilfe, welcher die Bäckerei selbstständig
führen kann, findet sofort Arbeit.
an C. Schmidt, Kleinischmied.

Dienstmann-Kandidat H. Volkmann,
Schefflerstr. 13 können 3 ord. Leute ein-
treten. Conting. 6 A. Magdeburg. 3. 11.

Tüchtige
Modell-Tischler
gesucht.
Dicker & Werneburg.

Ein fleißiger arbeitender Schmied,
41 Jahre, sucht Stellung als Besch.
oder Weller z. Ofst. unter
1541 II. an die Exped. d. Ztg. (ar)

Zu unserem Getreidegeschäft
ist per sofort oder 1. Oktober eine
Lehrlingsstelle
zu belegen.

H. Windesheim & Co.
Suche zu baldigem Eintritt einen
Bekling mit guter Schulbildung. (d)
Mühlmann's Buch- u. Kunsthandlung,
Gr. Ulrichstraße 20.

Für meine Droger- und Farben-
handlung suche ich per 1. Oktober
einen jungen Mann, der gut mit
den Schulwissenschaften, als Schreibe-
meister u. Hilfs in meine Offt. Efferten
unter 1519 K. an die Exped. d. Ztg. (r)

Für mein Tuch-, Manufaktur-
u. Wollwaren-Geschäft suche ich
einen Lehrling. (ad)
Herrn. Trautmann, Götzen (Publ.)

Lehrling
sofort oder 1. Okt.
A. Binder, Halle a. S.,
techn. Geschäft und zw. Zwickert.

Lehrling
gegen Kostgeld gesucht. C. Schuppe,
Zimmernstraße 13. (r)

Ein tüchtiger Mann, 24 Jahre, nehmend,
einen Schulmädchens. Schreibe- u. H.

Ein tüchtiger Mann
von 14-16 Jahren,
welcher Mäntel und auch Jagd
mit gut. Fr. Braunhauser.

Ein junges, gebildetes Mädchen
in den 20 Jahren, aus achtbarer
Familie, das selbstständig bücherlich
lesen kann und etwas zu schreiben
und gut zu plätten versteht, wird als
Stütze und Gesellschafterin von
einer alleinstehenden Dame in Gera
per 1. oder 15. Oktober gesucht.
Offerten mit Zeugnisabschriften unter
1539 P. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche zum 1. Oktober eine nicht zu
alt, in allen Zweigen der Landwirtschaft
und in der bäuerlichen Küche
tüchtige Mann, welche weibliche Hand-
arbeiten und möglichst Klätten versteht.
Bezugnehmend auf die Selbstgeschriebene
Ankündigung in 1544 L. an die Exped. d. Ztg. (ar)

Del. Mädchen zum 1. Oktober
gesucht.
Friedrichstr. 10, II.

Ankündigung zum 1. Oktober
gesucht.
Ludwigstraße 73, part.

Ein tüchtiger Mann, welcher zu arbeiten
fähig, Hausarbeiten und auch
Bericht nicht scheut. Wählberg 11. Alter
bis zu 40 J., mit entp. Vermögen wollen
Offt. u. V. 6070 in der Exped. d. Ztg. abgeben.

Anst. Mädchen, 17-18 Jahre,
von auswärts, zum 1. Sept. gesucht.
Wandeburger Straße 10, I.

Ein junges Mädchen, welches Lust hat,
die Schneidererei zu erlernen, wird
zu erl. Alter Markt 29 im Laden.

Wohes tüchtige 2. Bedienterinnen per
1. Sept. gesucht. Bezug u.
Gehaltsantrag in 1. Stat u. Familien-
stand an H. Wölter, Hohenstraße 16.

Frau Prof. Pütz, Vuhlenstr. 19,
sucht zum 1. Okt. d. 85. ein äl-
teres Mädchen mit guten Schu-
wissen für Küche und Haus. (r)

Für eine Dame in kleiner Stadt
bei Halle lueh 1. September ein
anständig, gef. fröh. Mädchen für
Stütze u. Haus, wech. mit etwas
Sticken u. feim. Zimmararbeiten
vertraut ist, bei 180-200 Mk.
Binnelohn.

Junge Mädchen
zur Erlernung der feinen Damen-
schneidererei sucht Frau V. Feigener,
Vuhlenstraße 100, Hof II.

Aufwartung sofort gesucht.
Stamm, Königsstr. 21.

Erfahrene Schneiderin sofort ge-
sucht.
Lindstr. 11, D. r.

Gelucht 1. Oktober ein gewandtes
Stubenmädchen, welches Oberarbeiten
können, Schneiden und Bücheln
mögen erlernt hat, Hausarbeit und
Wäsche versteht. Hoher Lohn. Solche,
die schon in Stellung waren, werden
bevorzugt. Offerten unter 1543 K. an
die Expedition dieser Zeitung. (ar)

Für eines Rekonstruktion einer mittleren
Klosterkirche ist ein tüchtiger
1. September ein tüchtiges junges,
flottes Mädchen zum Bedienen der
Gäste gesucht. Keine Reklame.
Reklame werden gegeben sich zum
Diensttag den 27. August Vormittag
von 11-12 Uhr beim Portier in
„Hotel Europa“ zu werden. (ar)

Reklame Mädchen ge. St. Ulrichstr. 61, r.

Köchinne, Haus, Stütze
suchen sofort. 1. Okt. gute Stellen d.
Frau Klar, Weißstraße 3. (r)

Gelucht zum 1. oder 15. September
ein fleißiges junges Mädchen von
außerhalb. Zu erfragen
Gr. Klausstraße 40, II. I.

Ein älteres, unabhängige Frau im
Nachmittags zu Kinderen gesucht
Fortenstraße 40, I.

Ein sauberes, älteres, anständig,
Mädchen oder unabhängige Frau
zum 1. Oktober für eine einge-
setzte, leibende Dame gesucht. Das-
selbe muß schon in größern Häusern
gedient haben, damit es das Reklamieren
der Zimmer versteht. Gehalt wird nicht.
Zu werden auf Donau Freizeiten bei
Sandesleben in Anhalt. (ar)

Stelle suchen: perf. Kochmädchen
mit prima-Bezug, tücht. Mädchen für
Küche u. Haus, 2-12, Küchengarten
empfehle mit sehr guten Zeugnissen.
Frau Reichert, Gr. Braubaustr. 29.

Stelle suchen: Bismarckgärtnerin,
Wahlberechnung, bei ein. Herrn, Zimmer-
mädchen f. Hotel I. Rang, Götzen,
Stuben, Haus- u. Küchengem. 2. D.

19 jähr. Mädchen von auswärts, sucht
1.10. St. u. best. Herr. Haus 25, I. r.

Krankenschwester in die u. Rezipien-
tistin f. St. Wundärztin 25, I. r.

Beispiele der gebräuchl. Verordnungen
gehobene Land-Munnen.
Frau Albers, Gr. Ulrichstraße 58.

Ein Mädchen,
20 Jahre alt, welches in allen weib-
lichen Arbeiten erfahren, sucht Stellung
bei ein. Herrn oder kinderlos
Familie. Adressen wollen man an die
Expedition der „Lauerfurter Zeitung“
in Lauerfurt unter Chiffre „Stelle-
geucht“ richten.

Suche für meine zwanzigjährige
Tochter (für sofort bezw. 1. Sept. oder
1. Okt.) welche die feineren Küche
versteht, gut und gut anständig,
bietet ersten Rang die Küche 2 Jahre
selbstständig geleitet, anderweitig wieder
ähnliche Stellung, feinerer Brauerei-
schick nicht ausgeübt. Herr. Adr.
erbitte unter A. II. 6511 postlagernd
Döberlitz an die Exped. (ar)

! Wo?
kann meine Tochter m. d. feine
Küche erlernen! Offerten unter M. 6666
an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein junges Mädchen aus anständig,
Familie vom Lande, welches schon ein
Jahr in Stelle war und gutes Zeugnis
besitzt und sehr Handarbeiten und
Stellung selbst hat, sucht Stellung
zum 1. Oktober. Offerten bitte in der
Halle der Saale-Zeitung zu stellen
niederzulegen.

Inst. Mädchen sucht Stelle als Ver-
walterin, auch in Delikat-Geschäft.
Offt. u. V. 6668 an die Exped. d. Ztg. (r)

Suche Stellung
für meine 17 Jahre alte, ent. exap.
Tochter bei feiner Herrschaft; Küche
gut bew. Offerten unter K. 6664 an die
Exped. d. Ztg. erbeten. (r)

Döberlitz in Küche u. allen häusl. Arb.
erfahrenes Mädchen sucht 1. Oktober
Stellung bei Herrschaft ohne Kinder.
Hüb. Neue Brauerei 13 ab. Reichstr. 18.

Ein ig. anständiges Mädchen, der
eint. u. boby. Wunsch, möchte, sucht
od. hütet Stellung als Verwalterin
oder im Comptoir. Offt. unter W. 6652
an die Exped. d. Ztg. erbeten. (r)

Junges Mädchen vom Lande, welches
schreiben kann, sucht Stellung als
Hausmädchen. Steinweg 51, II.

Ein junge Dame wünscht p. 1. Okt.
bis 1. April in einem kleinen Hotel
oder Restaurant das Kochen zu er-
lernen, möglichst in einem solchen
Orte, wo die Frau die Küche geleitet
hat. Beste Adressen erbeten an
Carl Pestel in Weihenfeld a. S.,
Nicolaststraße 8. (a)

Ein junges Mädchen, welches
mehrere Jahre in einem Colonialwaren-
Geschäft als Verkäuferin tätig war,
sucht per 1. September Stellung.
Offten unter H. 1162 an die 2. Etz-
pedition dieser Zeitung, Markt, erbeten.

Frisch eingetroffen:
Prima Gänse, Enten,
Hühner, feste Hehräcken und
Keulen, neue eingelegte Kronen-
hämmer, frische gr. Neunungen,
franz. und italien. Wein-
trauben, frische Ananas, Alger-
Pflaue, Netz-u. Ananas-Melonen,
neue Coconuss-milch, ff. Magdeb. Delicatess-
hämmer, sauerkraut, delikate Matjesheringe,
Kaiser-Sprotten, Bück-
linge, Speckfundern, Makrelen,
Speckhälften, Geleäcäl,
echte Frank-u. Fran-
stätter Stielwurstchen. (a)

Julius Bethge,
Leipzigerstr. 5.

H. Rieck,
Nr. 39 Gr. Ulrichstraße Nr. 39.
Täglich frisch von See eintreffend:
Schellfisch, a. Spd. 15 und 25 Pf.
Seehais, Spöhlen, Rostzungen zc.
Von frisch gefischter Maifische:
Spikale, Beckfandern, Fisch-
heringe, Schellfisch, echte Kieper
Aale und Dänische Vollbrä-
tlinge, echte Kieper Ewotter zc.,
hochf. Fleischwurstchen und Zhi-
ringer Gerbräutungen, Winterwurst,
a. Spd. 1.40 A. (r)

NB. Seeben erbitte sich mehrem Be-
sitzen, Wäge Hamburgs, die erste
Seiden hochsteiner Tafel-Weiß,
Hofen. Reconfortent, 2. Wd. 10-60 A.

Frische Preiselbeeren
empf. centnerweise jeden Bosten
billig
Gust. Friedrich, Bäckerstr. 6

**Schlechte Weingras-
Preiselbeeren,**
prächtige, gut verlesene, frische
Weingras. Gr. 1. Wf. offerieren
Noak & Lorenz, Gr. Zwickert.

Bottelwilde
mit Johannisbeeren offeriert billiger
H. Arnold, Unterstraße 4.

Bestes Wiesenheu
billiger billig und stehe mit Anstand
über Preis und Probat zu Dienst.
an H. E. Thiele, Weisig 1/Markt.

Esser's
Salmiak-Terpentin
Seifen-Pulver
Wasser, Dienen der Löwe
ist anstand das beste Wäsche-
und Bleichungsmittel der Welt.
In den meisten Salmiakwaren-
Drogerien und Zeilgeschäften an
haben. (ad)

Volks-Kaffee-Ballen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurm.
II. alte Brauerei (Heilbad).
III. Wörthlinger.
IV. am „Rothen Thurm“
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind geöffnet von früh
bis 11 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee,
Cacao,
Milch,
Weißbrot, an 5 A
Zitronenwasser,
Bismarck.

Jedes Hühnerauge, Hornhaut und
Warze wird in kürzester Zeit durch
kloßes Ueberpinseln mit dem rühm-
lichsten bekannten, alle echten Apo-
theker Radlauer'schen Hühner-
augenmittel (d. I. Saliicyllodium in
der Krongen-Apotheke in Berlin)
sicher und schmerzlos beseitigt.
Carton 60 Pfg. Depot in den meisten
Apotheken und Drogerien. (ad)

Volks-Kaffee-Ballen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurm.
II. alte Brauerei (Heilbad).
III. Wörthlinger.
IV. am „Rothen Thurm“
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind geöffnet von früh
bis 11 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee,
Cacao,
Milch,
Weißbrot, an 5 A
Zitronenwasser,
Bismarck.

Ein junges Mädchen, welches
mehrere Jahre in einem Colonialwaren-
Geschäft als Verkäuferin tätig war,
sucht per 1. September Stellung.
Offten unter H. 1162 an die 2. Etz-
pedition dieser Zeitung, Markt, erbeten.

Inst. Wirtin Wirtin wieserig Jahre,
möchte sich mit einem anständigen
Manne verheirathen. Offerten unter
K. 6667 an die Exped. d. Ztg. erbeten.